



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Dreyfache Glory Deß heiligen Vatters Jgnatii/ Der Societät Jesu Stiffers

Pottu, Nicolao

Mayntz, 1710

VD18 13562258

§. 1. Lobred deß glow. H. Dominici

urn:nbn:de:hbz:466:1-42891

Rob Red des glorwürdigen S. Patriarchen Dominici von dem S. Ignatio.

Diese annehmliche Erscheinung wird von Venerab. P. Ludovico de Ponte mit denselben Worten Marinæ p. 1. l. 2 c. 13. § 4. weitläufig erzehlet / so hier kurzlich angezeigt wird. Im Jahr 1615. am Fest des S. Ignatii früh Morgens nach 2. Uhr ist der S. Vater sammt dem glorwürdigen S. Patriarchen Dominico und vielen Seligen auß der Societät / zu ihm gekommen. Der S. Ignatius trug in seiner Hand den heiligsten Nahmen IESUS mit einem strahlenden Circel umbfasset / in dessen mitten Christus in Gestalt eines Kinds strahlte. . . . über ein Zeit / hat der glorwürdige S. Dominicus also zu reden angefangen.

Dieser ist der Selige und heilige Ignatius Suffer und Patriarch der heiligen Religion der Gesellschaft IESU. Dieser ist / welcher im Geist durch die von Gott ihm ertheilte Krafft / so viel geistliche Söhne erzogen / die mit ihrer Tugend und Gelehrtheit denen Seelen in der Kirche Gottes also viel genützt haben. Dieser ist jene Wurzel / und jener fruchtbare Baum / welcher so viel himmlische Früchte auf der Erden hervorgebracht. Dieser ist jener grosse und demüthige Verschwäher seiner selbst / welcher weder für sich / noch für seine geistliche Söhne / jemahls einige Ehrenstell / Würde / und Prälaturen zuge-

Die vortreffliche Heiligkeit Ignatii. 83

zugelassen / sondern alles unter seine Füß
gelegt hat. Dieser ist / welcher unter al-
len Aufferwöhlten Gottes / und unter
den vornehmeren Heiligen / einen sehr ho-
hen und vortrefflichen Orth besizet. Die-
ser ist / in welchem wegen seiner vortreff-
lichen Tugend / und Seligkeit / deren er ge-
nießet / Gott unser H. Er. ein Urheber als
les Gutes gelobt / und von allen Engelen
hoch gepriesen wird.

„Solcher Gestalten hat der gloriwürdige
„heilige Dominicus zum Lob des gloriwürdigen
„heiligen Ignatii geprediget: und ware das-
„jenige / welches ich darauß von ihm verstan-
„den / viel herzlicher und grösser / als die Wort
„lauten. Und hat mir diese Red besser / als
„alles / was von anderen an diesem Fest von
„seinem Lob gesagt wird / gefallen.

§. 2.

Lobgesang der heiligen Englen von
dem H. Ignatio.

„Als ich einmahl früh (schreibt Marina in
„obgemeldten Capitel) mit Gott hand-
„lete / sahe ich unseren heiligen Vatter mit
„verwunderlicher Gravität und Sittsamkeit
„gegenwärtig. Auff seiner heiligen Brust
„truge er den heiligen Nahmen Iesus inner-
„halb eines Circels / dessen güldene Strahlen
„sein ganzes Angesicht und Haupt mit wun-
„derschöner Klarheit erleuchteten. Da ich sein
„H. Angesicht solcher Massen verklärte und
„glor.

§ 2